

ekom21 / IBM

Rahmenvertrag für 115

[31.07.2009] Einen Rahmenvertrag zur Bereitstellung von IT-Services für Aufbau und Betrieb der einheitlichen Behördenrufnummer 115 in Hessen und Rheinland-Pfalz haben der IT-Dienstleister ekom21 und das Unternehmen IBM vereinbart.

Der IT-Dienstleister ekom21 und das Unternehmen IBM haben einen Rahmenvertrag für Hessen und Rheinland-Pfalz über Aufbau und Betrieb des D115-Services geschlossen. Mit der Einführung der Servicecenter-Lösung sollen die ersten Kommunen nach Angaben von IBM noch in diesem Jahr beginnen, um den Pilotbetrieb schnellstmöglich aufnehmen zu können. Die IBM-Software werde von ekom21 vorrangig als Application-Service-Providing-Lösung (ASP) angeboten. ekom21-Geschäftsführer Ulrich Künkel: „So besteht die Möglichkeit, dass in Kürze weitere zehn Millionen Bürger in den Genuss der einheitlichen Behördenrufnummer 115 kommen.“ Der Rahmenvertrag mit einer Laufzeit von vier Jahren plus Verlängerungsoption umfasst die Lieferung von IBM-Standardsoftware sowie den damit verbundenen Dienstleistungen zum Aufbau der Infrastruktur eines kommunalen Servicecenters. Ebenfalls im Vertrag enthalten sind individuell abrufbare Beratungsleistungen, Schulung und Betriebsleistungen.

(rt)

Stichwörter: 115, Einheitliche Behördenrufnummer, 115, D115, Hessen, Rheinland-Pfalz, ekom21, IBM